

[ca. 1602]

A

ARTIKEL, WELCHE DER SAVOYISCHE AMBASSADOR [PROSPER DE MAILLARD],
 COMTE DE TOURNON, BEI DER BUENDNISERNEUERUNG MIT DEN
 VI KATH. ORTEN IN DEN VERTRAGSTEXT AUFZUNEHMEN BEGEHRTE

EA V 1, 587 i und 690 q

Das Bündnis zwischen dem Herzog von Savoyen [Karl Emanuel I.]
 und den VI kath. Orten solle wiederum erneuert und bestätigt
 werden. Im übrigen solle kein Bündnis, welches seit 1577 ge-
 schlossen worden oder noch geschlossen werden solle, diesen
 Vertrag in irgend einer Weise verletzen.

Auch möge die Markgrafschaft Saluzzo, welche der Herzog im Aus-
 tausch gegen Bresse vom König von Frankreich [Heinrich IV.] er-
 halten habe, in das Bündnis miteingeschlossen werden. Damit
 wären die kath. Orte dann verpflichtet, diese - gleich den üb-
 rigen savoyischen Landen - in ihren Schutz zu nehmen.

Schliesslich verspreche der Herzog, die Erneuerung dieses Bünd-
 nisses mit gleichwertigen Versprechen bestätigen zu wollen.

Kopie

AH 24, 152 - Blatt 152^v leer

1628 März 28., Paris

A

SCHREIBEN VON [BARTHELEMY] ROLLAND AN AMMANN, RITTER UND GARDE-
 HPTM. [KONRAD III.] ZURLAUBEN, ZUG

Er möchte ihn wie folgt über den Stand der Dinge orientieren:
 Am 22. ds. habe ihm Ably [Aebli?] geschrieben, "que Mons. Car-
 lonet luy abaillé un Certifficat comme il ne vous apoint payé
 les deux dernieres monstres de l'année 1626. Desquelles l'on
 m'a envoyé les Rolles." Doch da dieser von den "Commissaires et
 Conseillers" [u.a. Nicolas Marc] weder bestätigt noch unter-
 schrieben gewesen sei, habe Jossier Schwierigkeiten gemacht